



**Kanton Zürich
Baudirektion
AWEL Wasserbau, Geoinformation und Hydrometrie**

Einführung des SBM in den Gemeinden des Kanton Zürich

Naturgefahrenkonferenz, 5. Juni 2024

Marco Walser

Ausgangslage



AWEL Wasserbau

- Rechtsgrundlage **SBK** eindeutig (Art. 27. Ziff. 1 lit. a der Wasserbauverordnung (WBV) des Bundes, § 41 der neuen Wasserverordnung (WsV) des Kanton Zürich)
- Rechtsgrundlage **SBM** mit neuer WBV des Bundes eindeutig (Art. 7 und 8)
- Im KTZH nur **Hochwasserschutzbauten**
- **Zuständigkeit für «kleinere» Gewässer** im KTZH an Gemeinden delegiert (Ersterhebung SBK durch Kanton koordiniert und finanziert)
 - Kantonale Gewässer 9'400 Objekte (Winter 21/22)
 - Kommunale Gewässer ca. 60'000 Objekte (3 Winter 22/23/24/25)
- **Anforderungen an SBM von Seiten BAFU unklar**

Verständnis SBM

Das SBM umfasst

- Die Definition von Aufgaben, Kompetenzen und Verantwortlichkeiten
- die Kontrolle der Schutzbauten und die Nachführung des SBK
- die Beurteilung des Schutzsystems
- die Priorisierung und Umsetzung von Massnahmen

damit das vorhandene Schutzsystem möglichst **wirtschaftlich erhalten** werden kann und die **Schutzfunktion langfristig gewährleistet** bleibt.

Verständnis SBM

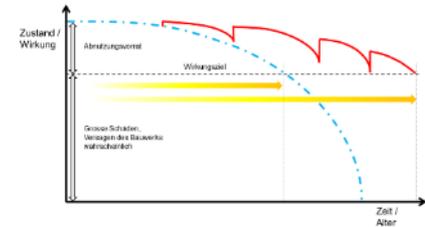
SBK



Systembetrachtung

- Ist das Schutzkonzept sinnvoll?
- Ist das Bauwerk relevant bzw. erhaltungswürdig?
- Ist die Dimensionierung ausreichend?
- Wo besteht Handlungsbedarf?
- Wo setze ich Prioritäten?
- Wie ist die Kostenentwicklung?

SBM



SBM der Gemeinden

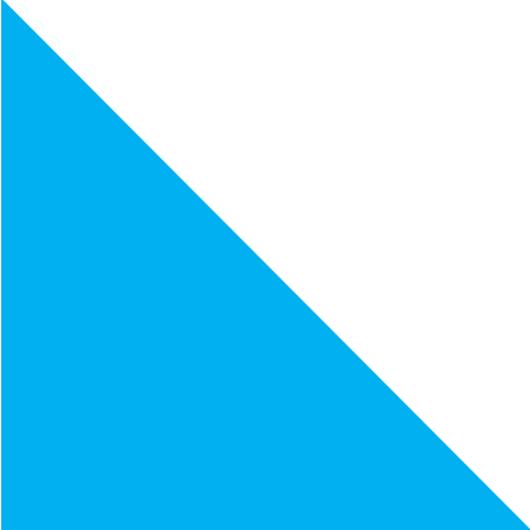
SBK



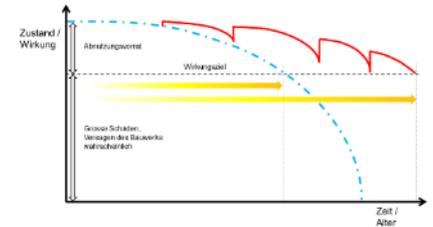
**Ersterhebung
durch Kanton**

**Kanton Zürich**
Baudirektion
Amt für Abfall, Wasser, Energie und Luft

Leitfaden zum Schutzbautenmanagement an kommunalen Gewässern



SBM



**Vollzug und
Nachweis durch
Gemeinden**

SBM der Gemeinden



Leitfaden zum Schutzbautenmanagement an
kommunalen Gewässern

Inhalt Leitfaden

1. Einführung	3
1.1. Ausgangslage	3
1.2. Rechtliche Grundlagen	5
1.3. Anforderungen an Subventionen für Wasserbauprojekte	6
2. Elemente des Schutzbautenmanagements	7
2.1. Organisation	7
2.2. Beobachtung	7
2.3. Nachführung des Schutzbautenkatasters	7
2.4. Systembetrachtung	8
2.5. Erhaltungsmassnahmen	9
2.6. Schnittstelle zu bestehenden Unterhalts- und Pflegekonzepten	9
3. Konzept Schutzbautenmanagement	10
3.1. Akteure und Zuständigkeiten	10
3.2. Inhaltsverzeichnis	11

Inhalt «Konzept SBM»

1. Einleitung Gemeinde
 - 1.1. Zahlen und Fakten
 - 1.2. Bezeichnung und Charakteristik der relevanten Gewässer
 - 1.3. Gefahrensituation Hochwasser
2. Organisation und Zuständigkeiten
 - 2.1. Akteure und deren Aufgaben, Kompetenzen und Verantwortlichkeiten
 - 2.2. Aus- und Weiterbildung
 - 2.3. Sicherstellung Wissenstransfer
3. Beobachtung
 - 3.1. Turnus und Planung der ordentlichen Kontrollgänge
 - 3.2. Auslöser für ausserordentliche Kontrollgänge
 - 3.3. Dokumentation der Kontrollgänge
4. Nachführung des Schutzbautenkatasters
 - 4.1. Beschrieb Fachapplikation
 - 4.2. Planung der ordentlichen Nachführungen
 - 4.3. Nachführung bei Ereignissen (ausserordentliche Nachführungen)
 - 4.4. Nachführung bei Wasserbauprojekten
5. Synthese der Systembetrachtungen
 - 5.1. Kurzer Beschrieb pro Gewässer
 - 5.2. Art und Beschrieb der vorgeschlagenen Erhaltungsmassnahmen
 - 5.3. Handlungsbedarf und Priorität
6. Planung Erhaltungsmassnahmen
 - 6.1. Mehrjahresplanung über alle relevanten Gewässer

Anhang

- Systembetrachtungen

Schutzbautenmanagement im Kanton Zürich

Systembetrachtung

Allgemeine Angaben

Gemeinde	Musterdorf
Gewässernamen	Dorfbach
Gewässernummer	7429

Datum	30.11.2023
Beurteiler	Hans Meier
Funktion	Leiter Werkdienst

Grundlagen zum Schutzsystem

Liegt das Gewässer im Perimeter Gefahrenkarte? Wann war die letzte Revision?
 Werden Ereignisse dokumentiert?
 Sind Bauwerksakten vorhanden?

ja > 10 Jahre	ja	ja
lückenhaft	ja	ja
nein	ja	ja

Bedeutung des Schutzsystems

Wie hoch ist die Verbauungsdichte in den verbauten Abschnitten?
 Wie gross ist der Beitrag des Schutzsystems zur Verringerung der Überflutungsflächen?
 Sind Schutzgüter von öffentlichem Interesse potenziell gefährdet?
 Als wie gefährlich ordnen Sie das Gewässer ein?

verstreut	ja	ja
mittel	ja	ja
einzelne	ja	ja
ungefährlich	ja	ja

Konzeptionelle Bewertung des Schutzsystems

Bitte beschreiben Sie kurz das Schutzsystem

Ist das Gewässer gemäss den aktuellen Anforderungen ausreichend dimensioniert?
 Ist das Schutzsystem zweckmässig?
 Gibt es Abschnitte im Schutzsystem mit unplanmässiger Sohlenerosion oder Auflandung?
 Gab es seit dem Bau des aktuellen Schutzsystems bedeutende Schadensereignisse?

ja	ja	ja
ja	ja	ja
nein	ja	ja
nein	ja	ja

Technische Bewertung des Schutzsystems

Welche Zustandsklassen dominieren im Schutzbautenkataster?
 Wie verhält sich das Schutzsystem im heutigen Zustand beim nächsten Lastfall?
 Wie verhält sich das Schutzsystem im heutigen Zustand beim nächsten Überlastfall?
 Wie schätzen Sie die verbleibende Nutzungsdauer ein?

schadhaft	ja	ja
lokales Versagen	ja	ja
Totalversagen	ja	ja
< 10 Jahre	ja	ja

Massnahmen

Wie schätzen Sie den Handlungsbedarf für bauliche Erhaltungsmassnahmen ein?
 Mit welcher Priorität sollen die Erhaltungsmassnahmen umgesetzt werden?
 Welchen Massnahmetyp empfehlen Sie?
 Sehen Sie ein Potenzial für eine ökologische Aufwertung?

sehr gross	ja	ja
tief	ja	ja
baulicher	ja	ja
Unterhalt	ja	ja
ja	ja	ja

Unsicherheit

Wie schätzen Sie die Unsicherheit in Ihrer Bewertung ein?

gering	ja	ja
--------	----	----

Schutzbautenmanagement im Kanton Zürich

Systembetrachtung

Allgemeine Anforderungen an das Schutzbautenmanagement

Ist ein Schutzbautenkataster eingerichtet und zugänglich?

Werden die Schutzbauten laufend überprüft (jährlich, nach Ereignissen)?

Ist die regelmässige Aktualisierung des Schutzbautenkatasters organisiert?

Wird der betriebliche Unterhalt (Grünpflege, Leeren von Geschiebesammler etc.) regelmässig ausgeführt?

Werden die Schutzbauten instandgehalten? Besteht ein regelmässiger Kontakt zum GI AWEL?

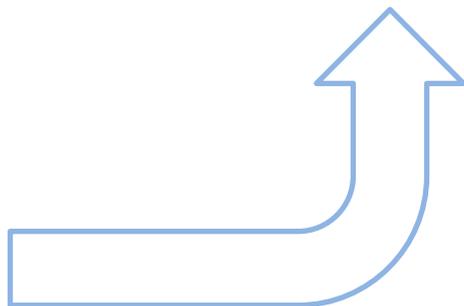
Gemeinde	Musterdorf
Datum	30.11.2023

ja	ja	ja
unbekannt (eher ja)	ja	ja
nein	ja	ja
nein	ja	ja
unbekannt (eher nein)	ja	ja

Zusammenzug aller Gewässer

Grundlagen zum Schutzsystem
 Bedeutung des Schutzsystems
 Konzeptionelle Bewertung des Schutzsystems
 Technische Bewertung des Schutzsystems
 Massnahmen
 Unsicherheit

Dorfbach	Musterbach						
ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja
ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja
ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja
ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja
ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja



Kategorien

gut	ja
eher gut	ja
eher schlecht	ja
schlecht	ja

Vorgehen

1. Homogene Ersterhebung SBK (Abschluss April 2025)
2. Entwicklung Leitfaden und standardisierte Systembetrachtung unter Einbezug einer Gemeinde
3. Umsetzung mit 7 Pilotgemeinden (ab August 2024)
4. Optimierung Leitfaden und standardisierte Systembetrachtung
5. Kommunikationskonzept
6. Rollout über ganzes Kantonsgebiet (ab August 2025)
7. Support und technische Unterstützung SBK
8. «Statusüberwachung» noch nicht definiert

Fachapplikation SBK

GEOINFRA

Suche



THEMA: GEWÄSSERBAUKATASTER

PROJEKT:
GEOSCHUTZBAUTENKATASTER
KANTON ZH

+ KARTENAUSWAHL

+ GEWÄSSERNETZ 1:10000 GN10 KT

+ FILTER Filter verändert

- INFRASTRUKTUR

+ Thematische Darstellung

+ Filter

+ Perimeter

- Objekt



1 : 200000

